Funktionale Erörterung

Dieses Dokument soll helfen, Daten, Datenflüsse und Aktionen zu verstehen, die durch beteiligte Aktoren angeregt werden.

Mit Hilfe dieser Erörterung lassen sich zwei wichtige Dinge herleiten:

a) Ein Datenmodell

d) User-Stories (s. Agiles Vorgehen) als Grundlage für die konkrete Umsetzung durch die Entwickler

Ein Aktor kann alles sein, was Daten im Kontext unseres Systems erzeugt oder verändert.

Die Darstellung kann Umgangssprachlich erfolgen.

Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Natürlich gilt, je genauer, desto besser.

Es ist kein Problem, wenn Details unbekannt sind. Zum Beispiel der Datenfluss oder welche Daten anfallen. Dann bitte offen lassen mit einem entsprechenden Vermerk (z.B. mit ‚in Klärung‘ oder ‚Frage kann xy beantworten‘).

Die Hauptüberschriften repräsentieren die jeweilige Aktion.

Dieses Dokument kann gern in mehrere Dokumente aufgeteilt werden, die gleichzeitig existieren. Ich führe sie dann zusammen.

So können wir unabhängig voneinander unsere Themenkomplexe beschreiben.

Hinweis: da noch kein Produktname existiert, nenne ich es hier erst mal DAM.

# Investor registriert sich

## Fallbeschreibung

Eine Person registriert sich erstmalig am DAM.

Die Person ruft das Registrierungsformular der App auf. Die App fordert die Person auf, notwendige Daten einzugeben, unter anderem eine mobile Rufnummer für den Registrierungsprozess.

## Fälle

* Person hat sich nie zuvor registriert
* Person hat den Prozess zuvor erfolglos durchgeführt
* Person ist bereits registriert und damit ein User/Investor

## Anfallende Daten

* Personenbezogene Daten
* Kontaktdaten (Telefon, eMail)
* Adresse

## Datenfluss

1. App <Personendaten, Telefonnummer, ...> → DAM
2. DAM <Tel.Nr.> → Registrierungsdienst
3. Registrierungsdienst <SMS mit KEY> → Smartphone
4. User <KEY> → DAM

# Investor erstellt einen Sparplan

## Fallbeschreibung

Ein Investor erwirbt Fonds anhand eines Sparplans.

Der Investor wechselt dazu in den entsprechenden Dialog, wo ihm Fonds angeboten werden. Dort wählt er ein Paket aus und gibt an,

* die Summe, die er monatlich sparen will ??? können die Investoren auch monatliche Beträge einzahlen (also echtes Sparen) oder nur einmalige Summen, die sie dann bei Bedarf aufstocken? Kann man hier per Bankeinzug eine Automatisierung durchführen?
* den Zeitpunkt, ab wann investiert werden soll ??? (oder ist das immer sofort?)
* die Dauer, wie lange der Fonds existieren soll
* eine Summe, die er erreichen will

Sind Investitionsziele Teil des Sparplans oder werden die in der App gesondert behandelt? Entsprechend hier als Teil des Falls beschreiben oder weg lassen.

## Fälle

* Investor hat noch keinen Sparplan
* Investor hat bereits einen Sparplan

## Anfallende Daten

* ETFs / Fonds
* Initialer Geldbetrag
* Geldbetrag für regelmäßiges Sparen (Bankeinzug)
* Datum Einzahlungsbeginn, Datum Ende des Fonds
* Intervalle für Bankeinzug
* Redaktionelle Informationen über die ETFs
* Kursentwicklung der ETFs

## Datenfluss

1. DAM <ETF Liste>→ App
2. App <Auswahl> → DAM
3. DAM <Redaktionelle Texte, Kursentwicklung> → App
4. App <ETF, Geldbeträge, Datums-Daten, ...> → DAM
5. DAM <ETF, Geldbetrag initial, Personendaten> → Depotbank
6. Depotbank <Bestätigung/Ablehnung> → DAM
7. DAM → <Erfolgs-/Nichterfolgsmeldung> → App